Acht Siege für den Nachwuchs des LAC Sparkasse Wolfsberg

Erfolgreichster Wolfsberger Leichtathlet an diesem letzten Wochenende im August war ganz eindeutig der 21-jährige Edwin Hollauf aus Lading, mit immerhin drei Kärntner Meistertiteln in der Klasse Unter 23: Sieger im 100m-Lauf mit 11,37 s und im 200m-Lauf in starken 22,51 s - damit durfte man nach dem Ausfall seines Zwillingsbruders Reinhold rechnen. Er trat aber zum ersten Male seit langer Zeit auch wieder einmal im Weitsprung an und konnte mit der Siegerweite von 6,09 m fast schon an frühere Sprungleistungen anschließen.

Laurenz Paulitsch trat trotz Trainingsrückstand in der Juniorenklasse in drei Bewerben an, und er konnte jedesmal eine Kärntner Meisterschaftsmedaille entgegennehmen: Sieg im 5000m-Lauf (20:02,16 min), Zweiter im 1500m-Lauf (5:05,51 min), und Dritter im Weitsprung mit 4,36 m.

Größere Starterfelder gab es in der Klasse Unter 18 weiblich, weshalb den dort von den Wolfsbergerinnen errungenen Spitzenplätzen mehr Gewichtigkeit zukommt: Melissa Oberländer siegte im 800m-Lauf in 2:35,04 , und nur zwei Sekunden dahinter kam die um fünf Jahre jüngere Vanessa Riegler auf den 4. Platz. Selina Leitner versuchte sich diesmal als Sprinterin und konnte zwei 4. Plätze (100 m in 13,70 s und 200 m in 27,77 s) erkämpfen. Melitta Scharf (Zweite im Stabhochsprung der Juniorinnen) freute sich über eine persönliche Bestleistung, die nun auf 2,70 m lautet.

Schon am Freitagnachmittag sorgten die LAC-Kid´s im Stadion-Vierkampf für einen erfolgreichen leichtathletischen Auftakt. Nach den Einzeldisziplinen 60m-Lauf, Vortex-Wurf, Weitsprung und Hindernislauf standen die guten Mehrkampfergebnisse der jungen Wolfsberger fest:

Yannick De Raaij siegte in der Klasse der Jüngsten (Unter 8). Katharina Stückler wurde hier Dritte und Fabian Kainer Vierter. Einen überlegenen Sieg in der Klasse Unter 10 feierte Valentino Riegler aus Prebl, und seine Schwester Vanessa Riegler (heuer schon Vierte der Österreichischen Meisterschaften!) tat es ihm in der Klasse Unter 14 gleich. Julia Pum (Zweite)

und Ines Kienzer (Vierte) komplettierten die großartige Bilanz in der weiblichen U14-Klasse. Bei den größeren Buben durfte man sich allerdings nur über den 4. Platz von Christoph Stückler (Unter 12) freuen.